

Allgemeine Geschäftsbedingungen für eAcademy-Seminare

1. Umfang

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer (im Folgenden geschlechtsneutral "der Teilnehmer" genannt) und der HENKEL CENTRAL EASTERN EUROPE GESELLSCHAFT MBH, Erdbergstraße 29, A-1030 Wien (im Folgenden „Henkel“ genannt) für die Teilnahme an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen der Schwarzkopf Professional ASK eAcademy (im Folgenden "Seminare" genannt). Abweichende oder ergänzende Bestimmungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Teilnehmers finden keine Anwendung. Darüber hinaus gelten die den jeweiligen Seminaren beigefügten Hinweise, sofern vorhanden.

2. Angebot und Vertragsabschluss

Die Seminare sind ausschließlich für Fachleute aus dem Bereich Hairstyling gedacht. Daher sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausschließlich für den geschäftlichen Verkehr bestimmt. Sie gelten nicht für Geschäfte mit Verbrauchern.

Die Seminare umfassen sowohl kostenlose digitale Produkte als auch kostenpflichtige Dienstleistungen, wie digitale Inhalte und/oder digitale und physische Veranstaltungen.

Die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse des Teilnehmers ist Voraussetzung für die Buchung jedes Seminars.

Die Präsentation, das Angebot und die Werbung für die Seminare sind unverbindlich. Der Teilnehmer kann ein Vertragsangebot über das Online-Bestellformular auf der Website abgeben. Nachdem der Teilnehmer den elektronischen Bestellprozess durchlaufen hat, gibt er, indem er den Button anklickt und damit den Buchungsvorgang abschließt, ein rechtsverbindliches Vertragsangebot in Bezug auf das von ihm ausgewählte Seminar ab. Der Vertrag zwischen Henkel und dem Teilnehmer kommt erst durch eine Auftragsbestätigung von Henkel zustande. Die Präsentation der Seminare auf der Website selbst stellt kein Angebot im rechtlichen Sinne dar.

Der Seminarvertrag steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass die jeweils angegebene Mindestteilnehmerzahl erreicht wird. Henkel kann eine Anmeldung für ein Seminar ohne Angabe von Gründen ablehnen. Im Falle einer Überbuchung wird der Teilnehmer unverzüglich informiert; in diesem Fall kommt kein Vertrag zustande.

Der Teilnehmer wird zeitgerecht vor Seminarbeginn über die Durchführung des Seminars informiert.

3. Stornierung durch den Teilnehmer

Die Stornierung der Teilnahme an einem Seminar durch den Teilnehmer ist jederzeit möglich, indem er eine E-Mail an "booking.academyvienna@henkel.com" schickt. Im Falle einer Absage kann der Teilnehmer einen Ersatzteilnehmer benennen, der die Teilnahmevoraussetzungen, welche in der Kursbeschreibung auf der eAcademy-Website abrufbar sind, erfüllt.

Im Falle einer Stornierung durch den Teilnehmer ohne Benennung eines/r Ersatzteilnehmers/in gilt Folgendes:

- Die Stornierung durch den Teilnehmer ist bis 14 Tage vor Seminarbeginn kostenlos.
- Bei einer späteren Stornierung wird die volle Gebühr fällig. Das Gleiche gilt für den Fall, dass der Teilnehmer zu einem Seminar nicht erscheint (No Show).

4. Absage von Seminaren

Kann ein Seminar aufgrund höherer Gewalt oder aus anderen organisatorischen oder wirtschaftlichen Gründen (z.B. aufgrund einer Erkrankung des Trainers) nicht durchgeführt werden oder verhindern

rechtliche Beschränkungen die Durchführung des Seminars , ist Henkel berechtigt, das Seminar abzusagen. Die Teilnehmer werden über die Absage sofort informiert. In diesen Fällen wird die volle Seminargebühr zurückerstattet.

Darüber hinaus behält sich Henkel das Recht vor, Teilnehmer auszuschließen, wenn sie die Teilnahmevoraussetzungen oder die gesetzlichen oder behördlichen Anforderungen, insbesondere in Bezug auf den Gesundheitsschutz, nicht erfüllen. Eine Rückerstattung der Seminargebühr im Falle eines Ausschlusses ist nicht möglich.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere die Erstattung von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall, sind in allen Fällen ausgeschlossen.

5. Änderungen bei den Seminaren

Henkel behält sich das Recht vor, angekündigte Trainer:innen durch andere zu ersetzen und das Programm der Seminare zu ändern, sofern dies den Gesamtcharakter des Seminars nicht beeinträchtigt. Der Teilnehmer hat kein Rücktritts-, Widerrufs- oder sonstiges Kündigungsrecht im Falle von Änderungen des Seminarprogramms oder der/die Trainer:innen. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Rückerstattung von bereits entstandenen Kosten aufgrund von Programmänderungen.

6. Fälligkeit und Zahlung, Verzug, Aufrechnung

Die Höhe der Seminargebühren ist im jeweiligen Seminarprogramm angegeben. Es gelten die am Tag der Bestellung gültigen Listepreise. Die Preise verstehen sich als Netto-Preise in Euro ohne Umsatzsteuer (USt.).

Die Seminargebühr wird mit Erhalt der Rechnung durch den Teilnehmer fällig. Alle Zahlungen sind ohne Abzug auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen. Wenn die Seminargebühr nicht bis zum Beginn des Seminars bei Henkel eingegangen ist, ist Henkel berechtigt, die Teilnahme des Teilnehmers an dem Seminar abzulehnen.

Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder unbestrittenen Forderungen aufrechnen.

7. Copyright

Die Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Henkel stellt dem Teilnehmer die Seminarunterlagen nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung zur Verfügung.

Die Verschaffung des öffentlichen Zugangs zu den Seminarunterlagen, insbesondere im Internet oder in anderen Netzwerken, sowie die Nutzung in internen Datenbanken ist nicht gestattet. Ebenfalls ausgeschlossen ist die Vervielfältigung - auch auszugsweise, die unentgeltliche oder entgeltliche Weitergabe an Dritte oder die sonstige Nutzung der Seminarunterlagen, insbesondere zu gewerblichen Zwecken.

Fotos und Filmaufnahmen vom Seminar werden von Henkel als Teil von Artikeln, in Publikationen und Magazinen sowie im Internet und in sozialen Netzwerken veröffentlicht.

8. Vertraulichkeit

Henkel verpflichtet sich, die vom Teilnehmer angegebenen Daten vertraulich zu behandeln.

9. Haftung

Bei der Verletzung wesentlicher Pflichten aus dem Vertragsverhältnis ist die Haftung von Henkel auf die Höhe des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens begrenzt. Im Übrigen ist die vertragliche und gesetzliche Haftung von Henkel für Schäden aufgrund leichter Fahrlässigkeit und aufgrund der Verletzung von nicht wesentlichen Pflichten aus dem Vertragsverhältnis ausgeschlossen.

Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung (insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz) und bei einer Verletzung des Lebens, des Körpers

oder der Gesundheit eines Menschen. Außerdem gelten sie nicht, wenn und soweit Henkel eine Garantie übernommen hat.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu ergreifen.

10. Sonstiges

Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und der Unterschrift. Dies gilt auch für den Verzicht auf das Schriftformerfordernis.

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Ungültige oder undurchsetzbare Bestimmungen werden durch eine rechtsgültige und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, die ihr dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck nach am nächsten kommt. Das Gleiche gilt entsprechend für etwaige ungewollte Auslassungen in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen österreichischem Recht. Gerichtsstand für Streitigkeiten, die diese Website betreffen, ist Wien. Henkel ist jedoch auch berechtigt, den Teilnehmer an seinem/ihrem allgemeinen Gerichtsstand oder vor jedem anderen zuständigen Gericht zu verklagen.